

§ 1 Oö. SF 1998 § 1

Oö. SF 1998 - Oö. Sozialhilfeverbände-Funktionsgebührenverordnung 1998

⌚ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 26.10.2019

Dem Obmann gebührt für die gesamte Verbandstätigkeit eine Funktionsgebühr. Diese beträgt monatlich für

- | | | |
|----|--|-----|
| 1. | die Obmänner der Sozialhilfeverbände Gmunden, Linz-Land und Vöcklabruck sowie den Obmann der Sozialhilfeverbände Eferding und Grieskirchen | 50% |
| 2. | die Obmänner der Sozialhilfeverbände Braunau, Rohrbach und Urfahr-Umgebung | 45% |
| 3. | Die Obmänner der Sozialhilfeverbände Freistadt, Kirchdorf, Perg, Ried, Schärding, Steyr-Land und Wels-Land | 40% |

des jeweiligen Gehalts eines Landesbeamten in der Gehaltsstufe 2 der Dienstklasse V.(Anm: LGBl. Nr. 55/2017)

In Kraft seit 28.06.2017 bis 31.12.9999

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at